© Ornithologische Gesellschaft in Bayern; download unter www.biologiezentrum.at

Besprechung
Vogelstimmen-Trainer

Als Neuheit zum Erkennen der Stimmen einheimischer Vögel wurde von A. Schulze, J.C. Roché und A. Werle ein Schnellsystem in Bild und Ton zusammengestellt. Zur Benutzung erforderlich ist ein CD-Player oder der PC.

Auf der CD sind die Gesänge und Rufe fast aller mitteleuropäischen Vögel (aufgenommen insgesamt 175 Arten) von 6 verschiedenen Lebensräumen für den Schnelldurchlauf hintereinander gekoppelt: 1. Häuser, Gärten, Grünanlagen (67 Arten); 2. Feld und Flur (91 Arten); 3. Wald (85 Arten); 4. Gebirge (16 Arten); 5. Binnengewässer (39 Arten); 6. Meer (28 Arten).
Die Vogelarten eines jeden der 6 Lebensräume sind nach abnehmender Wahrscheinlichkeit geordnet, mit der man sie im betreffenden Lebensraum hört. Häufige Arten stehen grundsätzlich vorn, seltene kommen am Schluss. So sind Vögel, die in mehreren Lebensräumen mit einer gewissen Häufigkeit auftreten, in jedem dieser Lebensräume enthalten.

Hat man zum Beispiel im Garten eine Vogelstimme gehört, die man nicht kennt, wählt man auf der CD den Lebensraum „Häuser, Gärten, Grünanlagen" an und lässt die CD so lange laufen, bis die gesuchte Vogelstimme zu hören ist. Mit einer Wahrscheinlichkeit von über 90 Prozent wird dies innerhalb weniger Minuten der Fall sein, denn meistens handelt es sich um eine der vorderen Vogelarten. Geübte führt der Vogelstimmen-Trainer noch wesentlich schneller ans Ziel, da sich jederzeit Vögel überspringen lassen.

Im ansprechend aufgemachten Begleitheftchen wird auf 68 Seiten exakt parallel zur CD die Vogelwelt in gut verwendbaren Farbfotos und kurzen, aber alles wichtige enthaltenden Steckbriefen vorgestellt. Durch den parallelen Verlauf von Tonaufnahmen und Fotos dürften die meisten Rätselvögel sehr schnell erkannt werden.

Auf der CD sind nicht nur die Reviergesänge, sondern von den meisten Arten auch Lock- und Alarmrufe sowie Bettellaute und wenn erforderlich Schnabeltrommeln und Fluggeräusche enthalten. Der Name der einzelnen Art wird auf der CD stets angesagt.
Daß sehr vielseitig singenden Arten wie Sumpfrohrsänger, Singdrossel und Blaukehlchen kein längerer Zeitabschnitt für ihren Gesang eingeräumt wurde, ist Zugeständnis an den Schnelldurchlauf. Dafür sind aber sehr seltene Arten wie das Kleine Sumpfhuhn enthalten. Vielleicht werden in einer späteren Auflage auch Zwillingsarten wie Schwarzkopfmöwe und Regenbrachvogel zum akustischen Vergleich mit Lachmöwe und Großem Brachvogel einbezogen. Daß nach dem Motto „wenn Zwergtaucher, dann auch Krickente" nicht Schnatter-, Knäk- und Krickente und einige häufiger zu hörende Limikolen- und Entenarten wie Grünschenkel, Bruch- und Waldwasserläufer sowie die sich oft nur durch ihre Stimmen verratenden Arten wie z.B. Uhu, Zippammer und Zwergschnäpper in den Vogelstimmen-Trainer aufgenommen wurden, muß man verschmerzen und zum Anreiz nehmen, diesen Arten im Gelände selbst akustisch und optisch nachzuspüren.
Alles in allem ist der neue Vogelstimmen-Trainer ein gut brauchbares und vor allem hilfreiches Medium zum Lösen vieler Rätsel, wenn unbekannte Stimmen locken.

Der Vogelstimmen-Trainer ist beim Vertrieb AMP Europe, Am Graspoint 44, D-83026 Rosenheim, Bestellannahme und Information Tel/Fax (08031) 26 94 12, Bestell-Nr. 410.175 (CD und Buch) zum Preis von DM 49,80 erhältlich.

Manfred Siering

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Avifaunistischer Informationsdienst Bayern

Jahr/Year: 1999

Band/Volume: 6

Autor(en)/Author(s): Siering Manfred

Artikel/Article: Besprechung Vogelstimmen-Trainer 62